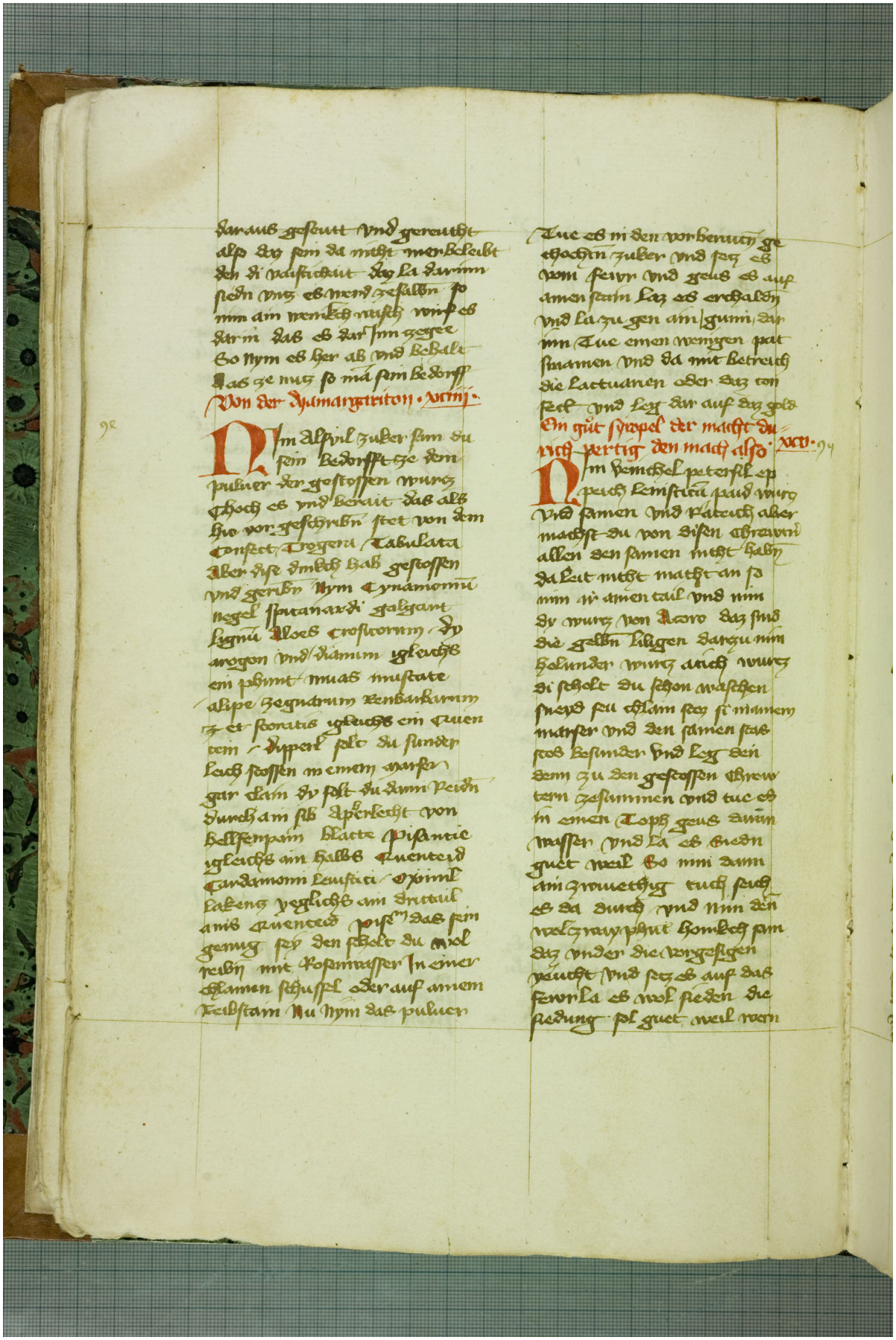
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=885
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



daraus gesewt vnd gerewcht
alsp dz sein da mitt merkleibt
den di vaschrawt dz la darinn
sichn vnd es wend gefallen so
nim ain wenig wasch vnd es
darin das es darinn gegee
so nym es her ab vnd behale
das ze nutz so mag sein bedorff

Von der Aymargiriton · xcvij ·

Nim alpinl zuker sum du
sein bedorfst ze dem
pulver der gestossen wurz
choch es vnd berait das als
hie vor geschriben stet von dem
confect Trogeru Tabulata
aber dise dinch hab gestossen
vnd gerieben nym Cynamomi
negel spicanardi galgant
lignū aloes crocorum dy
aregon vnd dāmum igleichs
ein phund muas mustate
alipe zegnatum benbarum
zet sonatis igleichs ein quen
tem Pipper plo du slinder
lich stossen in einem wasser
gar klain dy solt du dann peidn
durch ain slb aperlecht von
hellfenpain blatte Pisantie
igleichs ain halbs quentcid
cardamomi lenstici dyoinl
lakens yeglichs ain sritail
ains quentcid poss das sein
genug sey den schelt du wol
reibn mit rosenwasser in einer
schamen schuspel oder auf ainem
teilstain Nu nym das pulver
Tue es in den vorberaitn ge
chochtn zuker vnd sez es
zum feur vnd gelis es auf
ainen stain laz es erchaldn
vnd la zu gen ain gumi dar
inn Tue einen wengen pat
smamen vnd da mit betreich
die lattuarien oder dz con
fect vnd leg dar auf dz gold

Ein gut strapel der macht du
rich pertig den mach also · xcv ·

Nim hemchel peterslp ep
peich kimstich paid wurz
vnd samen vnd platrich aber
machst du von disen chrawt
allen den samen mest haben
da leut mest matt an so
nim in ainen taul vnd nim
dy wurz von Acoro daz sind
die gelben liligen dazu nim
holunder wurz auch wurz
di schelt du schon waschen
sneid sie schlam sez si mainen
matter vnd den samen sas
tes besunder sind leg den
dem zu den gestossen chrew
tern zesammen vnd tue es
in einen topf geus dann
wasser vnd la es siedn
guet weil so nim dann
ain grouetchig tuch seich
es da durch vnd nim den
weltgrayphut homlich pan
dz vnder die vergessigen
pauche sind sez es auf das
fewr la es wol siedn die
siedung pl guet weil wem